

Pressemitteilung

Christine kämpft gegen Blutkrebs und möchte andere auf das Thema aufmerksam machen.

Köln/Deining 05.01.2022 – Die sonst so aktive Christine muss ihre Kräfte bündeln und verfolgt aktuell nur ein Ziel: Wieder gesund werden, denn Christine hat Blutkrebs. Familie und Freunde setzen alle Hebel in Bewegung, um auf das Thema Blutkrebs aufmerksam zu machen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/christine ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht Leben retten.

Alles fing harmlos an: Christine schlägt sich mit einer Verspannung herum, die sich nicht lösen lässt. Die Termine beim Physiotherapeuten tun gut, der Arzt verschreibt zusätzlich ein verspannungslösendes Medikament. Nach einigen Tagen bemerkt Markus, Christines Ehemann, merkwürdige kleine Pünktchen auf ihrem Bein: „Vielleicht gehst du mal zum Arzt und lässt dir eine Blutprobe entnehmen“, schlägt Markus vor. Kurz darauf dann die Schocknachricht: Christine hat akute lymphatische Leukämie. „Ab diesem Moment funktionierten wir beide nur noch. Tasche packen, ab ins Auto, sofort in die Klinik, Formulare unterschreiben, Therapiebeginn.“ Der Schicksalsschlag sitzt immer noch tief und wirklich realisiert hat es noch keiner: „Es kommt mir immer noch vor wie eine Situation im falschen Film“, so Markus.

Christine verbringt ihre Freizeit am liebsten aktiv. Walken, Wandern, Fahrradfahren. Den sportlichen Tag lässt sie gerne mit Wellness und Zweisamkeit ausklingen. Auch wenn das in der jetzigen Situation weit weg erscheint, wollen Christine und Markus wieder zurück zu ihrem vertrauten Leben.

Aktuell geht es Christine den Umständen entsprechend gut. Sie ist eine sehr ehrgeizige und willensstarke Person, die sich trotz Chemo- und Bestrahlungstherapie jeden Tag auf das Ergometer in ihrem Krankenzimmer schwingt und zehn Kilometer fährt.

„Ich bin sehr von dem eisernen Willen meiner Frau beeindruckt und gemeinsam stehen wir diese Zeit durch!“ weiß Markus.

Laut aktuellem Stand ist Christine noch nicht akut auf der Suche nach ihrem genetischen Zwilling. Zunächst wird geprüft, ob die Chemo- und Bestrahlungstherapien ausreichen, um den Blutkrebs zu besiegen. Dennoch suchen weltweit Patientinnen und Patienten einen passenden Stammzellspender

bzw. eine passende Stammzellspenderin, um wieder gesund zu werden. Christine ruft auf: „Auch wenn es bei mir aktuell gut aussieht, möchte ich möglichst viele Menschen auf das Thema aufmerksam machen. Jeder kann im Kampf gegen Blutkrebs etwas beitragen, indem man sich bei der DKMS als potentieller Stammzellspender registrieren lässt.“

Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jedes Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE87700400608987000268

Verwendungszweck: CWD 001

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebensspender:innen durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 95.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Nicole Ruf
Tel.: +49 221 94 05 82-3541
ruf@dkms.de «EMail»

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de